Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 27. September 2011 um 17:51 Uhr

Da klopfte die Polizei ans Fenster

Böses Erwachen: Nach zwei Unfällen auf einem Gehweg im Polo eingeschlafen

Bad Pyrmon (wbn). Promillefahrt mit bösem Erwachen. Das war schon mehr als heftig. Zuerst ist er gegen eine Schranke gefahren, kurz darauf einem Fußgänger über den Fuß gerollt und dann auf einem Gehweg mit laufendem Motor eingepennt.

Der 30-jährige Polo-Fahrer darf jetzt erst einmal zu Fuß gehen und höchstens im Stehen schlafen – aber nicht im Auto. Hier der Polizeibericht. Am frühen Sonntagmorgen fiel einem Bad Pyrmonter Bürger ein silberner VW Polo auf, der ungewöhnlich schräg und mit laufendem Motor auf einem Gehweg stand. Der Fahrer des Polos saß schlafend am Steuer.

Fortsetzung von Seite 1

Eine Überprüfung durch die Polizei ergab, dass der Fahrer, ein 30-jähriger Bad Pyrmonter, unter starkem Alkoholeinfluss stand und in diesem Zustand zuvor mit dem Pkw im Stadtgebiet von Bad Pyrmont unterwegs gewesen war. Weitere Ermittlungen ergaben, dass der Fahrer dabei zwei Verkehrsunfälle verursachte, wobei er zunächst eine Schranke rammte und wenig später einem Fußgänger über den Fuß fuhr und ihn verletzte.

Der betrunkene Autofahrer kümmerte sich jedoch nicht um den angerichteten Schaden und die verletzte Person, sondern setzte seine Fahrt unbeeindruckt fort, bis ihn der Schlaf übermannte. Auf den Fahrer kommen nun Ermittlungsverfahren wegen Unfallflucht und Trunkenheit im Straßenverkehr zu. Auf Anordnung eines Richters wurde ihm eine Blutprobe entnommen, sein Führerschein wurde eingezogen.